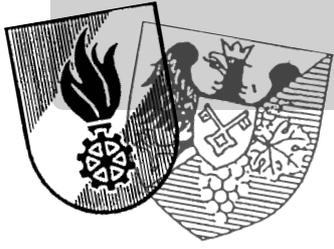


# FEUERWEHR

# ROHRENDORF

# 2014



[www.feuerwehr-rohrendorf.at](http://www.feuerwehr-rohrendorf.at)



Im Bild: Fotograf Hermann Spillauer

## Donau Hochwasser 1954

Im Juli 1954 erschütterte ein katastrophales Donauhochwasser das Bundesgebiet

**500 Feuerwehrmänner** aus **36 Feuerwehren** waren zwischen Weißenkirchen und Donaudorf mit mehr als 100 Zillen im Einsatz und gaben einen unvergleichlichen **Beweis der Hilfsbereitschaft**.

# Werte Bürgerinnen und Bürger von Rohrendorf!

Auch 2014 gibt die Freiwillige Feuerwehr in Form eines schriftlichen Berichtes Rechenschaft über ihre Tätigkeiten im abgelaufenen Jahr ab.

Diesmal möchten wir auch noch ein wenig weiter zurück schauen. **Bilder und Berichte beschreiben das Hochwasserereignis vor 60 Jahren.**

Neben zahlreichen Schulungen, Übungen und dem Feuerwehrfest prägte uns 2014 ein **Unwetter**. Gerade als ein Mitglied unserer Feuerwehr in der Kirche das Eheversprechen gab, wurde die Feuerwehr zu **sieben Einsätzen** gerufen. Obwohl viele Mitglie-

der bei der Feier geladen waren, wurden alle Einsätze rasch abgearbeitet.

Dies zeigt, wie schlagkräftig die Feuerwehr Rohrendorf ist. **„Mein Dank gilt allen Feuerwehrmitgliedern für ihre Einsatzbereitschaft!“**

Unsere **Feuerwehrjugend** hat bei den diesjährigen Veranstaltungen wiederum gezeigt, dass sie zu den **Besten des Bezirkes** gehört. Der zweite Platz beim Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbewerb stellt dies unter Beweis. Ich gratuliere allen Jugendlichen zu ihren erbrachten Leistungen.

*Ich bedanke mich herzlich bei* allen Rohrendorferinnen und Rohrendorfer für ihre **Spendenfreudigkeit**. Ein Dank ergeht auch an die **Gemeindevertretung**, an der Spitze **Bürgermeister Ing. Gerhard Tastl**.

Abschließend möchte ich Ihnen persönlich zum Jahreswechsel **alles Gute wünschen** und hoffe auf ein **erfolgreiches Jahr 2015**.

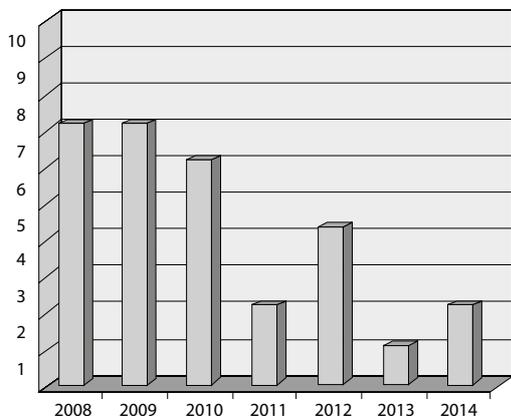
**Wilhelm Bogner jun.**  
Hauptbrandinspektor,  
Feuerwehrkommandant



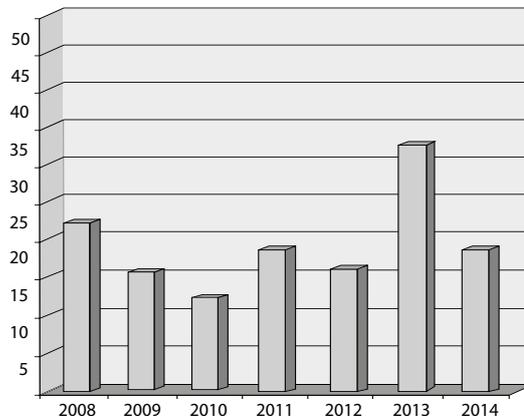
## Mitgliederstand der Freiwilligen Feuerwehr Rohrendorf 2014

95 Mitglieder: davon 65 aktive Mitglieder, 21 Reservisten und 9 Feuerwehrjugendmitglieder

### Einsatzstatistik 2008 - 2014



Brandereignisse



Technische Einsätze

LEKTROTECHNIK  
**EFITZAL EF**

A-3495 Rohrendorf  
Franz Veiglstr. 4/8  
Mobil: 0676/9510470  
Tel.: 02732 - 74 928  
Fax: 02732 - 87 626

Meine Bank in Rohrendorf.

Raiffeisenbank  
Krems

# Mitglieder der Feuerwehrkapelle

**Martin  
Haslinger**



**INSTRUMENT:**  
Becken & große Trommel

**Alter:** 38  
**Größe:** 1,70 m  
**Gewicht:** zu viel  
**Sternzeichen:** Schütze  
**Familienstand:** ledig  
**Hobbys:** Motorrad  
**Liebesspeise:** Schnitzel  
**Liebessgetränk:** Grüner Veltliner  
**Liebessfarbe:** Schwarz  
**Was ich mag:** Gemütliche Runden  
**Was ich nicht mag:** Lügen

**Peter  
Friedrich**



**INSTRUMENT:**  
Tenorhorn

**Alter:** 32  
**Größe:** 1,86 m  
**Gewicht:** 100 kg  
**Sternzeichen:** Krebs  
**Familienstand:** ledig  
**Hobbys:** Musik und Müßiggang  
**Liebesspeise:** Steaks, Gummibärchen  
**Liebessgetränk:** Wein  
**Liebessfarbe:** Weinrot  
**Was ich mag:** Spritzer Weiß  
**Was ich nicht mag:** Spritzer Rot

**Reinhard  
Karl**



**INSTRUMENT:**  
Trompete & Flügelhorn

**Alter:** 47  
**Größe:** 1,77 m  
**Gewicht:** 89 kg  
**Sternzeichen:** Jungfrau  
**Familienstand:** ledig, Lebensgemeinschaft  
**Hobbys:** Musizieren, Filmen,  
Modellfliegen, Computer, Feuerwehr  
**Liebesspeise:** Ganssuppe  
**Liebessgetränk:** Zwettler Bier  
**Liebessfarbe:** Blau  
**Was ich mag:** Oberkrainer Musik  
**Was ich nicht mag:** Streiten



# Feuerwehrgeschichte

Vor 60 Jahren: Donau-Hochwasser im Juli 1954 in Rohrendorf

Ein kaltes Höhentief über der Nordsee verlagerte sich vom **6.7. auf den 7.7.1954** sprunghaft in den bayerisch-österreichischen Alpenraum und bildete hier ein neues Zentrum, das für die nächsten Tage stationär und somit wetterbestimmend war. Der Kaltlufteinbruch war von heftigen Gewittern und Starkniederschlägen sowie von einem großen Temperatursturz begleitet.

Die Nullgradgrenze sank unter 1000 m Höhe und es schneite zeitweise bis um 600 m Höhe. Besonders die intensiven Starkniederschläge **am 7.7.1954 und 8.7.1954** ließen die Bäche und Flüsse rasch ansteigen.

Es kam zu großen **Überschwemmungen**, die sich durch die nachfolgend anhaltenden Niederschläge zu einer der größten **Hochwasserkatastrophen** des 20. Jahrhunderts im österreichischen Donauroum entwickelten. Die Entstehung des Katastrophenhochwassers im Juli 1954 wurde durch eine hohe Ausgangslage der Wasserführung der Donau und eine hohe Bodensättigung begünstigt.

Besonders groß waren die Schäden im Gebiet des Machlandes, im Raum Ardagger, um Ybbs, in Pöchlarn, Melk, im Raum Krems und bei Tulln. In Krems-Stein wurden die Hochwassermarken der **Jahre 1897 und 1899** überschritten.

**36 Feuerwehren** unter anderem Rohrendorf, Stratzdorf, Brunn im Felde, Schlickendorf, Donaudorf, Gedersdorf und Theiß waren im Bezirk Krems im Einsatz. Sehr wertvoll war der Einsatz von Zillen, die sogar von Gars, Rosenberg und Schönberg geholt wurden.

Bedrohlich war auch die Lage in Lerchenfeld. Die **„Schmidhütte“** (heute Voestalpine Krems GmbH) hatte schon zwei Tage vorher ihren Betrieb eingestellt und die Maschinen in Sicherheit gebracht. Im Laufe des Sonntages wurde jedoch die ganze Siedlung überflutet. Straßen und Plätze standen ungefähr einen Meter unter Wasser. Die ebenerdigen Wohnungen mussten alle **evakuiert werden**. Die Leute wurden inzwischen in der Weinbauschule und zum Teil auch in den oberen Räumen bei der Kirche untergebracht.

In Lerchenfeld wurde nachts ein Scheinwerferboot eingesetzt, um die verlassen Häuser zu überwachen. Den in den oberen Stockwerken Verbliebenen führte die Polizei mit Booten **Essen und Trinkwasser** zu.

Sie sorgte auch für Unterbringung der Evakuierten. Die Bevölkerung von Landersdorf, Rohrendorf und anderen Orten kam den Evakuierten außerordentlich freundlich und hilfsbereit entgegen.

**Die Land-Zeitung vom 15. Juli 1954 berichtet:** „In Theiß wurde das Hochwasser ebenfalls zur Katastrophe. Der „Lustdamm“ und der „Dreifaltigkeitsdamm“ sind am Sonntag (11. Juli. 1954) geborsten und in einer großen Breite ergießt sich in einer Höhe von fast fünf Metern das Wasser in die vor der Ernte stehenden Feldern. Die Flut breitet sich von Stunde zu Stunde weiter aus. Das Wasser reicht bis Stratzdorf, wo das Umspannwerk der NEWAG (heute EVN) unter Wasser steht. Theiß ist zur Hälfte und Alt-Weidling zum Großteil überflutet.“



**AVIA Tankstelle Krems**

GÜNTER MAYER

Täglich bis 22.00 Uhr  
Sonntag bis 21.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Täglich **frisches Gebäck** von der Bäckerei Weichlsbaum, Rohrendorf.  
**Auch Sonntags!**

Einfach gut! **AVIA**

SHOP 

BISTRO 

WASH 



KUGELLAGER · HYDRAULIK

MOTORGERÄTE · FACHWERKSTÄTTE

**H. FEHRINGER** 

A-3500 Krems/Donau · Drinkweldergasse 12  
Tel.: 0 27 32 / 838 02 Fax: 0 27 32 / 838 02-4

# Feuerwehrgeschichte

Die Bilder sprechen für sich !

## Neustift

Blick auf Neustift



Oberrohrendorf 84  
heute Neustifterstraße 19/ 1



## Neuweidling

Die Neuweidlinger konnten nur mit Zillen nach Rohrendorf kommen. Im Vordergrund der Zaun des alten Kriegerdenkmals. Man beachte die Fontäne, die aus dem Kanal emporsteigt.



## Oberrohrendorf

Blick in die Obere Hauptstraße



Mit LKWs wurden  
Sandsäcke herangebracht



## Unterrohrendorf

Rupert (geb. 1900) und Leopoldine (geb. 1904) Pichler und Rupert (geb. 1942) im Hof des Hauses Untere Hauptstraße 23



## Unterrohrendorf

LKW in der Unteren Hauptstraße



Blick in die Untere Hauptstraße



Blick auf das Kaufhaus Frei



# FEUERWEHRJUGEND

## ... ein starkes Stück Freizeit

- Hast du Interesse an sinnvoller Freizeitgestaltung und möchtest Gutes für deine Mitmenschen tun?
- Willst du mit Gleichaltrigen zusammen sein?
- Willst du erfahren, was zusammenarbeiten heißt?
- Willst du mit hochwertigen technischen Geräten arbeiten?
- Willst du „mit dem Feuer spielen“, indem du lernst, es zu bezwingen bzw. zu bewachen?
- Willst du an Zeltlagern mit über 5000 Feuerwehrjugendlichen teilnehmen?
- Willst du lernen, anderen in ihrer Not zu helfen?



## Dann bist DU bei uns genau richtig!

Die *Mädchen* und *Burschen* der *Feuerwehrjugend* (zwischen 10 und 15 Jahren) treffen sich regelmäßig zu *feuerwehrtechnischen Übungen, Sport, Spiel und Spaß*. Bei *Interesse* melde dich bitte telefonisch unter **0664/1924582** oder per *email* [schuetz.philipp@gmx.at](mailto:schuetz.philipp@gmx.at) (Jugendbetreuer Philipp Schütz). *Nähere Infos unter:* [www.feuerwehr-rohrendorf.at](http://www.feuerwehr-rohrendorf.at)



### Müllsammelaktion

Auch die Feuerwehrjugend war bei der diesjährigen Müllsammelaktion in Rohrendorf mit dabei. Gemeinsam mit der Bevölkerung wurden Straßen und Wanderwege von achtlos weggeworfenem Müll gereinigt. Fazit der Jugend: „**Ein WAHNSINN, was die Leute alles wegwerfen!**“



### Bezirksfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb

Gemeinsam mit der Feuerwehrjugend aus Gedersdorf wurde der Bewerb in den Disziplinen Bronze und Silber absolviert. In beiden Disziplinen konnte die Bewerbungsgruppe Gedersdorf-Rohrendorf den **hervorragenden 2. Platz in der Bezirkswertung** erreichen. Weiters wurde auch der Einzelbewerb von drei unter 12-Jährigen erfolgreich bewältigt.



### Altenmarkt

**Im November** fuhr die Feuerwehrjugend Rohrendorf gemeinsam mit den Jugendgruppen aus Etsdorf, Engabrunn und Mautern nach Altenmarkt (Bez. Melk) ins Haus der NÖ Feuerwehrjugend. Dort absolvierten die begeisterten Jugendlichen das Fertigungsabzeichen „**Feuerwehrsicherheit und Erste Hilfe**“. Natürlich kamen Sport und Spiel an diesem Wochenende nicht zu kurz.



### Action Day

**Von 6. bis 7. September 2014** fand der Action Day der FJ Rohrendorf statt. Bei dieser Veranstaltung nutzten insgesamt 12 Mädchen und Burschen aus Rohrendorf die Möglichkeit, die Feuerwehr näher kennen zu lernen. Neben der Besichtigung des Feuerwehrhauses und der Fahrzeuge, **Erklärung und Handhabung technischer Geräte sowie Zillen fahren** wurden von den interessierten Jugendlichen auch verschiedene Aufgaben gemeistert.

# Kurz notiert

## Floriani 2014

Im Anschluss an die Heilige Messe fand **am 04.05.2014** am Kirchenplatz die diesjährige Florianifeier der Feuerwehr Rohrendorf statt.

Benedikt Nikisch, Jonas Doppler und Jan Geizenauer wurden 2013 neu in der **Feuerwehrjugend** aufgenommen und legten dazu ihr Versprechen ab.



David Fichtinger, Lukas Kalchhauser II, Daniel Mahrer, Florian Moser und Daniel Unger wurden zum **Feuerwehrmann** und Philipp Schütz zum **Oberfeuerwehrmann befördert**.

Die Herren Josef Rosenberger sen. und Franz Knappel sen. wurden aufgrund ihrer über **50 jährigen Mitgliedschaft** bei der **Feuerwehrmusikkapelle Rohrendorf** von der Mitgliederversammlung am **19. Jänner 2014** zu Ehrenmitgliedern ernannt.



## Brandeinsatz in der Au

Die Mitglieder der Feuerwehr Rohrendorf mussten **am 04.06.2014** zu einem **Kleinbrand** in die Rohrendorfer Au ausrücken. Der Brand wurde rasch gelöscht.



## Rettung aus Schächten

**Am 24.10.2014** führte die Feuerwehr eine Übung mit dem **Thema „Menschenrettung aus Schächten“** durch.

Die Verwendung des **Steckleiterverbindungssteiles** als freier Anschlagpunkt, einer Umlenkrolle und der Rettungsmittel, welche in unseren Einsatzfahrzeugen mitgeführt werden, standen im Vordergrund.



## Rundenfeier

Ein nettes Zusammensein der Feuerwehrmitglieder wurde durch die heurige **„Rundenfeier“** wieder gesichert. **11 „Geburtstagskinder“** luden **am 14.09.2014** die Feuerwehrmitglieder, Feuerwehrmusiker und Ehrenmitglieder in Begleitung in das Feuerwehrhaus zu Speis und Trank ein.



**Die „Runden“:** 30er Michael Kohl, 40er Martin Unger und Stephan Hörth, 50er Karl Gundacker, 70er Adolf Frei, Johann Widhalm, Rudi Danner, 75er Leopold Frei, Franz Lenz, Johann Kitzler, Walter Parzer.

## Reservistenausflug

**11 Personen** nahmen **am 16.08.2014** an diesem Ausflug teil. Zuerst wurde das Museumsdorf in Niedersulz in Augenschein genommen, dann erfolgte eine Besichtigung eines alten Privatschlusses in Loosdorf in der Nähe von Laa an der Thaya.

Den Abschluss bildete ein gutes Essen im Gasthaus Bauer in Feuersbrunn.

**MÖBEL - STUDIO  
MANFRED KRAMER**

Botental 34, A-3541 Senftenberg  
Telefon 0 2719/2007, Telefax DW +40  
office@moebelstudio-kramer.at  
[www.moebelstudio-kramer.at](http://www.moebelstudio-kramer.at)

*Küchen ganz persönlich*

**MHK**  
KÜCHENSPEZIALIST

# Sieben Einsätze und eine Hochzeit



Eigentlich waren etliche Feuerwehrkameraden zur **Hochzeit von Michaela und Artur Toifl** geladen. Doch nach heftigen Regenfällen vor Ort wurde die Feuerwehr Rohrendorf am Samstag, den 09.08.2014, gegen 15 Uhr zum **Unwettereinsatz** alarmiert.

22 Mitglieder mussten insgesamt 7 Einsätze erledigen. Neben Auspumparbeiten wurde auch ein PKW geborgen.

**Die Feuerwehr Rohrendorf wünscht dem Brautpaar Toifl auf seinem gemeinsamen Lebensweg alles Gute!**

## Herzlichen Dank!

*Wir danken allen Rohrendorfern und Rohrendorferinnen, die uns durch ihren Besuch beim FF-Fest, durch Sach- oder Geldspenden im Jahr 2014 unterstützt haben. Unser besonderer Dank gilt auch allen Firmen, die unsere FF-Zeitung mit ihrem Inserat finanziert haben. Nicht zuletzt danken wir auch den Frauen und Männern sowie den Freundinnen und Freunden der Rohrendorfer FF-Mitglieder, die immer eine wichtige Stütze sind.*

★ **Geruhsame Feiertage** ★  
**und alles Gute im Jahr 2015**  
wünscht Ihnen die  
★ **Freiwillige Feuerwehr** ★  
**Rohrendorf**  
★

## Wichtige Termine 2015:

**30. April 2015**

Maibaum aufstellen

**03. Mai 2015**

Florianimesse

**03. Mai 2015**

Konzert der Feuerwehrmusikkapelle

**04., 06., 07. Juni 2015**

Feuerwehrfest

**DIESER JAHRESBERICHT WURDE ERSTELLT VON**

**S A T Z**  
& Design  
**VAN VEEN**

ETIKETTEN | GROSSFORMATE | GESCHÄFTSDRUCKSORTEN  
EINDRUCKE | HOMEPAGES | BESCHILDERUNG | FOTOS  
A-3495 Rohrendorf, Untere Hauptstr. 7  
Tel./Fax: 02732 / 75277, [www.vanveen.at](http://www.vanveen.at)